

Öffentliche Niederschrift über die Sitzung des Stadtrates vom 24.06.2021

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 24.06.2021
Sitzungsanfang: 17:00 Uhr
Sitzungsort: im großen Saal des Kurhauses, Solbadstraße 2, 06406 Bernburg (Saale)

Anwesend:

Mitglieder

Herr Oberbürgermeister Henry Schütze

Vorsitzende/r

Herr Jürgen Weigelt

Mitglieder

Herr Manfred Bartel

Herr Uwe Cisewski

Herr Börries Hochfeldt

Herr Dr. Jens Kramersmeyer

Herr Danny Robert Krebs

Herr Dr. Johannes Oidtmann

Herr Stefan Ruland

Herr Klaus Ruzicka

Ab nichtöffentlichem Teil abwesend

Frau Michaela Dittrich

Herr Dirk Große

Ab TOP 4 anwesend

Herr Maik Herold

Frau Andrea Heweker

Herr Gerd Klinz

Herr Detlef Müller

Herr Eberhard Balzer

Frau Juliane Bäse

Herr Mike Franzelius

Frau Henriette Krebs

Herr Karsten Noack

Herr Klaus-Gunther Seyffert

Herr Ronny Beier

Frau Claudia Beyer

Herr Sven Krone-Braun

Herr Friedel Meinecke

Herr Hagen Neugebauer

Frau Karin Brandt

Herr Dr. Reinhard Dasbach

Ab TOP 20 abwesend

Frau Kerstin Magdowski

Frau Christine Pfeiffer

Nicht anwesend/ Entschuldigt:

Mitglieder

Herr Mirko Bader
Herr Detlef Mannich
Herr Heiner Rohr
Herr Hartmut Zellmer
Herr Thomas Müller
Herr Heiko Scharf
Frau Christine Bittner
Herr Erich Buhmann
Frau Claudia Weiss

Verwaltung

Frau Silvia Ristow
Herr Holger Dittrich
Herr Paul Koller
Herr Klaus Hohl
Frau Christine Ost
Herr Wolfgang Knopf
Frau Yvonne Krebs

Öffentlicher Teil

Die Mitglieder des Stadtrates legten für ihr kürzlich verstorbenes Mitglied, Herrn Uwe Schmidt, eine Trauerminute ein und sprachen ihr tiefes Mitgefühl für seine Familie aus.

Herr Weigelt begrüßte im Namen des gesamten Stadtrates Herrn Sven Krone-Braun als neues Mitglied im Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale).

Weiterhin beglückwünschte Herr Weigelt im Namen des Stadtrates Herrn Stefan Ruland zu seiner Wahl in den Landtag des Landes Sachsen-Anhalt und Herrn Ronny Beier zu seiner Berufung als Vorsitzender der SPD-Fraktion.

Geburtstagswünsche

Herr Weigelt gratulierte allen Mitgliedern des Stadtrates, welche zwischen der letzten und der heutigen Stadtratssitzung Geburtstag hatten.

Zur öffentlichen Geschäftsordnung:

a) *Bestätigung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit gem. §§ 53, 55 KVG LSA:*

Die Einberufung des Stadtrates der Stadt Bernburg (Saale) erfolgte gem. § 53 Abs. 4 KVG LSA ordnungsgemäß. Der Stadtrat war zu Beginn der Sitzung gem. § 55 Abs. 1 KVG LSA mit 30 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

b) *Abstimmung über die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.04.2021:*

Es gab keine Einwände gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 22.04.2021. Die Niederschrift wurde einstimmig bestätigt.

c) *Bekanntgabe über die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 22.04.2021 gefassten Beschlüsse:*

Frau Dr. Ristow gab die nichtöffentlichen Beschlüsse der Sitzung des Stadtrates vom 22.04.2021 wie folgt bekannt:

- **Einvernehmenserteilungen zu den Vereinbarungen nach § 11 a Kinderförderungsgesetz für das Jahr 2021 für die Kindertageseinrichtungen "Albert Schweitzer", "Bussi Bär", "Villa Kunterbunt" sowie Christliche Kindertagesstätte und Evangelischer Hort des Martinszentrums Bernburg in freier Trägerschaft**
Beschlussvorlage 0327/21

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) stimmt, ausgehend von den Eckdaten gemäß Anlage I und den Platzkosten gemäß Anlage II dieser Beschlussvorlage, dem Abschluss der Vereinbarungen nach § 11 a KiFöG für die benannten Kindertageseinrichtungen in freier Trägerschaft für das Jahr 2021 zu und beauftragt den Oberbürgermeister, hierzu das Einvernehmen der Stadt Bernburg (Saale) zu erteilen.

Abstimmung:

Mitglieder: 40

davon anwesend: 33

33 Ja-Stimmen

- **Grundstücksangelegenheit in Bernburg (Saale), Herrmann-Mostar-Siedlung**
Beschlussvorlage 0320/21

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Bernburg (Saale) schließt einen notariellen Grundstückstauschvertrag ab.

Die Stadt Bernburg (Saale) überträgt an eine GmbH die Grundstücke in der Gemarkung Bernburg (Saale), Flur 66, Flurstücke 1172, 1171 und 1178, mit einer Größe von insgesamt 108 m². Diese Grundstücke sind mit einer Stützmauer bebaut.

Die GmbH überträgt an die Stadt Bernburg (Saale) die Grundstücke in der Gemarkung Bernburg (Saale), Flur 66, Flurstücke 1169, 1170, 1132 und 1175 mit einer Größe von insgesamt 7.238 m². Diese Grundstücke sind unbebaut und werden als Flächen für Straßenverkehr bzw. Grünflächen genutzt.

Abstimmung:

Mitglieder: 40

davon anwesend: 33

33 Ja-Stimmen

- **Grundstücksangelegenheit in Bernburg (Saale), Claude-Breda-Straße
Beschlussvorlage 0336/21**

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Bernburg (Saale) verkauft die folgenden Grundstücke in der Gemarkung Bernburg (Saale) an eine GmbH:

Flur 73, Flurstück 1055, Teilfläche von ca. 17.617 m²,
Flur 73, Flurstück 1042, Teilfläche von ca. 1.517 m²,
Flur 72, Flurstück 1081, Teilfläche von ca. 3.635 m², insgesamt somit 22.769 m².

Sämtliche im Zusammenhang mit dem Verkauf entstehende Kosten, wie z. B. Kosten für die Vermessung, Notarkosten, Steuern, übernimmt der Erwerber.

Grundsschuldbestellung bei Fremdfinanzierung in Höhe des Kaufpreises und der Investition.

Abstimmung:

*Mitglieder: 40
davon anwesend: 33
33 Ja-Stimmen*

- **Verkauf des Grundstücks in Bernburg (Saale), Heinrich-Rau-Str.
Beschlussvorlage 0344/21**

Frau Brandt und Herr Noack nahmen gem. § 33 Abs. 2 Nr. 2 KVGLSA weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung teil.

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Bernburg (Saale) verkauft das Grundstück in Bernburg (Saale), Heinrich-Rau-Str. (Gemarkung Bernburg, Flur 8 Flurst. 1/90, Größe: 5.424 m

Die Kaufpreiszahlung erfolgt in zwei Raten: im November 2021 und im November 2022.

Abstimmung:

*Mitglieder: 40
davon anwesend: 31 (Frau Brandt und Herr Noack wegen Befangenheit draußen)
31 Ja-Stimmen
2 Befangen*

- **Auftragsvergabe für den Kauf einer Drehleiter DLK 23/12 für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Bernburg (Saale)
Beschlussvorlage 0346/21**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die Auftragsvergabe (ÖV-00221-FW) Beschaffung eines Drehleiterfahrzeuges 23/12 an folgende Firmen:

- Los 1: Firma Magirus GmbH, Graf-Arco-Straße 30, 89079 Ulm,
- Los 2: Firma Magirus GmbH, Graf-Arco-Straße 30, 89079 Ulm,

als jeweils wirtschaftlichstem Bieter.

Abstimmung:

*Mitglieder: 40
davon anwesend: 33
33 Ja-Stimmen*

- **Vergabeangelegenheit**
Vergabe ÖV-00121-H, Hochwasserschutz Talstadt, 1. BA, Bereich Solbadstraße bis Gartenstraße, Lückenschluss Breite Straße in 06406 Bernburg (Saale),
hier: Los 2 - Teilbereich 1, Stadtmauer Solbadstraße bis Kaimauer, Fähr-gasse
Beschlussvorlage 0349/21

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die Vergabe ÖV-00121-H, Hochwasserschutz Talstadt, 1. BA, Bereich Solbadstraße bis Gartenstraße, Lückenschluss Breite Straße in 06406 Bernburg (Saale), Los 2 – Teilbereich 1, Stadtmauer Solbadstraße bis Kaimauer, Fähr-gasse.

Abstimmung:

Mitglieder: 40

davon anwesend: 33

33 Ja-Stimmen

- **Vergabeangelegenheit,**
Vergabe ÖV-00121-H, Hochwasserschutz Talstadt, 1. BA, Bereich Solbadstraße bis Gartenstraße, Lückenschluss Breite Straße in 06406 Bernburg (Saale),
hier: Los 3 - Teilbereich 2, Breite Straße, SL Budget (ehem. Kammerhof), Palettenhandel bis Stadtmauer
Beschlussvorlage 0350/21

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die Vergabe ÖV-00121-H, Hochwasserschutz Talstadt, 1. BA, Bereich Solbadstraße bis Gartenstraße, Lückenschluss Breite Straße in 06406 Bernburg (Saale), Los 3 – Teilbereich 2, Breite Straße, SL Budget (ehem. Kammerhof), Palettenhandel bis Stadtmauer.

Abstimmung:

Mitglieder: 40

davon anwesend: 33

33 Ja-Stimmen

- **Vergabeangelegenheit, Vergabe ÖV-00521-H, Los 8 Tischlerarbeiten (Gesamtauftrag für die Lose 8.1. bis 8.4.) für BV Schloss Bernburg (Saale), Neukonzeption/Umgestaltung der Dauerausstellung Museum, Schlosstr. 24, 06406 Bernburg (Saale)**
Beschlussvorlage 0354/21

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die Vergabe ÖV-00521-H, Los 8 Tischlerarbeiten (bestehend aus den Teillosten 8.1., 8.2., 8.3., 8.4.) für das Bauvorhaben Schloss Bernburg (Saale), Neukonzeption/Umgestaltung der Dauerausstellung Museum, Schlosstraße 24, 06406 Bernburg (Saale).

Abstimmung:

Mitglieder: 40

davon anwesend: 33

33 Ja-Stimmen

- **Vergabeangelegenheit ; Bereitstellung überplanmäßige Ausgabe,**
Vergabe ÖV-02621-H, Los 4 Putzarbeiten für BV Bürgerhaus Aderstedt, Hauptstraße 8, 06406 Bernburg (Saale), OT Aderstedt nach Bereitstellung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln
Beschlussvorlage 0355/21

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) stimmt dem Budgetübertrag von der Maßnahme „Sanierung Mauer Alte Bibel“ zur Maßnahme „Sanierung Villa Aderstedt“ in Höhe von 110.000 € zu.
2. Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die Vergabe ÖV-02621-H, Los 4 Putzarbeiten für das Bauvorhaben Bürgerhaus Aderstedt, Hauptstraße 8, 06406 Bernburg (Saale), OT Aderstedt.

Abstimmung:

Mitglieder: 40

davon anwesend: 33

30 Ja-Stimmen

3 Enthaltungen

- **A) Instandsetzung Stadtstraßen 2021 /ländl. Wege in Bernburg und OT und C) Herstellung Gehweg OTC rüchern - LOS 1**
- B) Instandsetzung Gehwege östl. Stadterweiterung - LOS 2**
- Hier: Vergabe ÖV-01121-T**
- Beschlussvorlage 0351/21**

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) erteilt einer Firma als wirtschaftlichsten Bieter den Zuschlag zur Ausführung der Baumaßnahme:
 - A) Instandsetzung Stadtstraßen 2021/längliche Wege in Bernburg (Saale)
 - C) Herstellung einseitige Gehwege im Ortsteil Crüchern Nr. 42a bis ggü. Nr. 41 für das Los 1.
2. Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) erteilt einer Firma als wirtschaftlichsten Bieter den Zuschlag zur Ausführung der Baumaßnahme:
 - B) Weitere Instandsetzung Gehwege in der östlichen Stadterweiterung für das Los 2.

Abstimmung:

Mitglieder: 40
davon anwesend: 33
33 Ja-Stimmen

d) Bekanntgabe der von den beschließenden Ausschüssen gefassten Beschlüsse:

Frau Dr. Ristow gab folgende Beschlüsse bekannt:

Abschließende Beschlüsse des Hauptausschusses vom 10.06.2021

- **Annahme einer Aufwandsspende für die Umsetzungskosten eines Gefallenendenkmals in Bernburg-Waldau aus einem Privatgarten auf den Friedhof III im Jahr 2020 sowie einer Sachspende in Form des Denkmals**
Beschlussvorlage 0365/21

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die Annahme der Aufwandsspende des Herrn Heinz Gorris in Höhe der Umsetzungskosten des Gefallenendenkmals Waldau von ca. 10.000,- € sowie der Sachspende (Gefallenendenkmal Waldau im Wert von 1,- €).

Abstimmung:

Mitglieder des Hauptausschusses: 9
davon anwesend: 7 stimmberechtigte Mitglieder
7 Ja-Stimmen

- **Annahme einer Geldspende für die Erneuerung des Spielplatzes Peißen Am Anger sowie einer Sachspende in Form der Erbringung des Untergrundes für einen neuen Beachvolleyballplatz auf dem Spielplatz Peißen Am Anger**
Beschlussvorlage 0376/21

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die Annahme der Geldspende für die Erneuerung des Spielplatzes im OT Peißen, Am Anger, in Höhe von 2.000,00 Euro sowie der Sach- bzw. Aufwandsspende in Form des Einbaus des Untergrundes für einen neuen Beachvolleyballplatz auf dem Spielplatz Peißen Am Anger in Höhe von 9.569,73 Euro (brutto) der Firma Jaeger Spezial- und Tiefbau GmbH & Co KG, Neuer Weg, 06406 Bernburg (Saale).

Abstimmung:

Mitglieder des Hauptausschusses: 9
davon anwesend: 7 stimmberechtigte Mitglieder
7 Ja-Stimmen

- **Verkauf von verschiedenen Grundstücksteilflächen im Wohnbaugebiet der ehem. Junkerssiedlung (hier: Änderung Firmenbezeichnung)**
Beschlussvorlage 0345/21

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Bernburg (Saale) verkauft die in der Anlage 1 aufgeführten noch unvermessenen Teilflächen der Flurstücke 1251, 1148, 141/1, 145, 148 in der Gemarkung Bernburg, Flur 71 von insgesamt ca. 7.250m². Mehr- oder Minderflächen nach Zerlegungsmessung und Messanerkennung sind entsprechend auszugleichen. Vermessungs-, Notar- sowie Erschließungskosten sind vom Erwerber zu tragen.

Der Erwerber wird verpflichtet, mit der Stadt Bernburg (Saale) einen Erschließungsvertrag abzuschließen.

Die weiterhin mit dem Verkauf verbundene Klärung von weiteren Grundstücksangelegenheiten und die Refinanzierung der Anpassungsarbeiten im Bereich der Heinrich-Hertz-Straße werden zur Kenntnis genommen.

Der zur Beschlussvorlage 0174/20 gefasste Beschluss wird hiermit aufgehoben.

Abstimmung:

Mitglieder des Hauptausschusses: 9

davon anwesend: 7 stimmberechtigte Mitglieder

7 Ja-Stimmen

- **Flächentausch zwischen der Stadt Bernburg (Saale) mit den Grundstückseigentümern**
Beschlussvorlage 0370/21

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Bernburg (Saale) tauscht das städtische Grundstück Gemarkung Poley, Flur 2, Flurstück 39 mit einer Fläche von 642 m² (Anlage 2) gegen das Grundstück Gemarkung Poley Gemarkung Poley, Flur 4, Flurstück 111 mit einer Fläche von 254 m² (Anlage 1). Ein Wertausgleich findet nicht statt.

Die Stadt Bernburg (Saale) übernimmt die Notar- und Kaufnebenkosten.

Abstimmung:

Mitglieder des Hauptausschusses: 9

davon anwesend: 7 stimmberechtigte Mitglieder

7 Ja-Stimmen

- **Verkauf von unvermessenen Grundstücksteilflächen in der Latdorfer Straße**
Beschlussvorlage 0371/21

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Bernburg (Saale) verkauft eine noch unvermessene Teilfläche von ca. 24 m² des Grundstücks der Gemarkung Bernburg, Flur 86, Flurstück 134/1 und eine noch unvermessene Teilfläche von ca. 66 m² des Grundstücks der Gemarkung Bernburg, Flur 86, Flurstück 130/15.

Mehr- oder Minderflächen nach Vermessung werden zum Quadratmeterpreis ausgeglichen. Die Vermessungs- und Kaufnebenkosten sind vom Erwerber zu tragen.

Abstimmung:

Mitglieder des Hauptausschusses: 9

davon anwesend: 7 stimmberechtigte Mitglieder

7 Ja-Stimmen

- **Verkauf des Grundstücks in der Gemarkung Bernburg, Flur 86, Flurstück 130/23**
Beschlussvorlage 0372/21

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Bernburg (Saale) verkauft das Grundstück in der Gemarkung Bernburg, Flur 86, Flurstück 130/23 mit einer Fläche von 417m². Die Kaufnebenkosten sind vom Erwerber zu tragen.

Abstimmung:

Mitglieder des Hauptausschusses: 9

davon anwesend: 7 stimmberechtigte Mitglieder

7 Ja-Stimmen

- **Verkauf des Grundstücks in der Gemarkung Bernburg, Flur 68, Flurstück 52/4**
Beschlussvorlage 0373/21

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Bernburg (Saale) verkauft das Grundstück in der Gemarkung Bernburg, Flur 68, Flurstück 52/4 mit einer Fläche von 6 69 m². Die Kaufnebenkosten sind von den Erwerbern zu tragen.

Abstimmung:

Mitglieder des Hauptausschusses: 9
davon anwesend: 7 stimmberechtigte Mitglieder
7 Ja-Stimmen

- **Verkauf einer Teilfläche am Grundstück Hallesche Landstraße**
Beschlussvorlage 0374/21

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Bernburg (Saale) verkauft eine Teilfläche von ca. 120 m² aus dem Grundstück Flur 9 Flurst. 99 zur Grundstücksbereinigung und Schaffung einer eigenen Grundstückszufahrt.

Vermessungskosten sowie alle Kosten des notariellen Kaufvertrages

Abstimmung:

Mitglieder des Hauptausschusses: 9
davon anwesend: 7 stimmberechtigte Mitglieder
7 Ja-Stimmen

- **Verkauf von unvermessenen Teilflächen aus verschiedenen Flurstücken (Bereich Bunsenstraße)**
Beschlussvorlage 0375/21

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Bernburg (Saale) verkauft noch unvermessene Teilflächen von insgesamt ca. 75 m² der Grundstücke in der Gemarkung Bernburg, Flur 71, Flurstücke 1251, 1148 und 141/1. Mehr- oder Minderflächen nach Vermessung werden zum Quadratmeterpreis ausgeglichen. Die Kaufnebenkosten sind vom Erwerber zu tragen.

Abstimmung:

Mitglieder des Hauptausschusses: 9
davon anwesend: 7 stimmberechtigte Mitglieder
7 Ja-Stimmen

- **GS Johann-Wolfgang v. Goethe, Brandschutztechn. Ertüchtigung, Vergabe Los 7 Rauschutztüren, ÖV-05621-H-TISCHVORLAGE**
Beschlussvorlage 0359/21

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die Vergabe, ÖV-05621-H, Brandschutztechnische Ertüchtigung der Grundschule „Johann Wolfgang von Goethe“, Waisenhausstraße 15 in 06406 Bernburg (Saale), Los 7 Schlosserarbeiten-Rauchschutztüren an eine Firma.

Abstimmung:

Mitglieder des Hauptausschusses: 9
davon anwesend: 7 stimmberechtigte Mitglieder
7 Ja-Stimmen

- **Ersatzvornahme für BVH Sanierung Entwässerungssystem im OT Poley**
Hier: Vergabe FV-01421-T
Beschlussvorlage 0379/21

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss beschließt, einer Firma als wirtschaftlichen Bieter den Zuschlag zur Ausführung der Ersatzvornahme „BVH Vernässung OT Poley“ zu erteilen.

Abstimmung:

Mitglieder des Hauptausschusses: 9
davon anwesend: 7 stimmberechtigte Mitglieder
7 Ja-Stimmen

- **Vergabeangelegenheit,
Vergabe ÖV-03121-H, Los 2.5, Putzarbeiten, Bauvorhaben Schloss Bernburg (Saale), Museum, Altes und Krummes Haus,
Schlossstr. 24, 06406 Bernburg (Saale)
Beschlussvorlage 0381/21**

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die Vergabe ÖV-03121-H, Los 2.5., Putzarbeiten für das Bauvorhaben Schloss Bernburg (Saale), Museum, Altes und Krummes Haus, Schlossstraße 24, 06406 Bernburg (Saale) an eine Firma.

Abstimmung:

Mitglieder des Hauptausschusses: 9

davon anwesend: 7 stimmberechtigte Mitglieder

7 Ja-Stimmen

- **Ermächtigungsbeschluss
Beschlussvorlage 0391/21**

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss beschließt:

Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, zur Erledigung außergerichtlicher Streitigkeiten über den Abschluss eines Vergleiches zu verhandeln.

Der verhandelte Inhalt des Vergleichs ist von den politischen Gremien entsprechend ihrer Zuständigkeit zu entscheiden.

Abstimmung:

Mitglieder des Hauptausschusses: 9

davon anwesend: 7 stimmberechtigte Mitglieder

7 Ja-Stimmen

- **Einstellung Fachberatung für die Kindertagesstätten der Stadt Bernburg (Saale)
Beschlussvorlage vertraulich PV 0009/21**

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss der Stadt Bernburg (Saale) stimmt der Besetzung der Fachberatungsstelle für die Kindertagesstätten der Stadt Bernburg (Saale) mit einer Bewerberin zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu. Sollte diese die Stelle nicht annehmen, wird dem Nachrückvorschlag, wie in der Begründung der Beschlussvorlage vorgeschlagen, zugestimmt.

Abstimmung:

Mitglieder des Hauptausschusses: 9

davon anwesend: 7 stimmberechtigte Mitglieder

7 Ja-Stimmen

e) Bericht der Verwaltung über die Umsetzung der Beschlüsse des Stadtrates der Stadt Bernburg (Saale):

Frau Dr. Ristow, Herr Dittrich und Herr Koller berichteten über die Umsetzung der Beschlüsse des Stadtrates der Stadt Bernburg (Saale).

f) Feststellung der öffentlichen Tagesordnung gem. der Geschäftsordnung:

Zur öffentlichen Tagesordnung gab Herr Weigelt bekannt, dass die Verwaltung die Beschlussvorlage Nr. 0326/21 (TOP 9) zurückstellt. Die BVL wird somit von der Tagesordnung genommen.

Antrag der Fraktion Grüne/BBG:

Frau Magdowski stellte für die Fraktion Grüne/BBG den Antrag, den Beschluss der Beschlussvorlage Nr. 0387/21 (TOP 4) mit der Berufung eines sachkundigen Einwohners in den Haushalts- und Finanzausschuss zu erweitern.

Der Antrag der Fraktion Grüne/BBG und die geänderte Tagesordnung wurde einstimmig bestätigt.

Zur öffentlichen Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde gem. § 28 Abs. 2 KVG LSA

Einbahnstraßenregelung Baustelle Hotel Wien

Im Auftrag einiger Anwohner der Breiten Straße fragte Herr Dr. Dasbach nach, ob es möglich wäre, die Fahrrichtungen der jeweiligen Einbahnstraßen zu ändern. Die Anwohner seien der Meinung, dass sich dadurch der Verkehrslärm auf Grund der Umleitungen durch die Baustelle vermindern ließe.

Herr Schütze antwortete, dass die Verwaltung die Anfrage prüfen werde.

**2. Bestellung des neu gewählten Kinderwartes der Ortsfeuerwehr Aderstedt
Beschlussvorlage 0389/21**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt, Frau Daniela Winselmann in das Amt der Kinderwartin der Ortsfeuerwehr Aderstedt mit Wirkung vom 24.06.2021 für die Dauer von 4 Jahren zu bestellen.

Abstimmung:

Mitglieder: 40

davon anwesend: 30

30 Ja-Stimmen

Herr Schütze und Herr Weigelt überreichten die Berufungsurkunde und gratulierten mit einem Blumenstrauß.

**3. Neuberufung einer Vertreterin/eines Vertreters der Stadt Bernburg (Saale) im Aufsichtsrat der Bernburger Wohnstättengesellschaft mbH
Beschlussvorlage 0386/21**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) entsendet Herrn Daniel Peisker-Teichmann für den Rest der Amtsperiode 2019-2024 in den Aufsichtsrat der BWG.

Abstimmung:

Mitglieder: 40

davon anwesend: 30

29 Ja-Stimmen

1 Enthaltung

**4. Neubesetzung von Ausschüssen der Stadt Bernburg (Saale)
Beschlussvorlage 0387/21**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beruft Herrn Ronny Beier als Mitglied in den Hauptausschuss der Stadt Bernburg (Saale).

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beruft Herrn Ronny Beier als Mitglied des Jugend- und Sozialausschusses ab und beruft dafür Frau Claudia Beyer als Mitglied in den Jugend- und Sozialausschuss.

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beruft Herrn Max Marohn als sachkundigen Einwohner in den Haushalts- und Finanzausschuss der Stadt Bernburg (Saale).

Abstimmung:

Mitglieder: 40

davon anwesend: 31

31 Ja-Stimmen

**5. Erscheinungsform des Amtsblattes der Stadt Bernburg (Saale)
Beschlussvorlage 0384/21**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt:

Variante 2:

Das Amtsblatt der Stadt Bernburg (Saale) wird bis zum Ende des Verteiler-Vertrages (31.12.2022) in der jetzigen Form weitergeführt. Die Verwaltung wird beauftragt, hierzu den Druckvertrag für das Jahr 2022 zu verlängern. Zum Ende des II. Quartals 2022 erfolgt eine erneute Beratung zur weiteren Erscheinungsweise des Amtsblattes.

Abstimmung:

Mitglieder: 40

davon anwesend: 31

31 Ja-Stimmen

**6. Antrag der Fraktion "Die Linke" zur Tourismusförderung, hier: Erhöhung der
Attraktivität des Märchengartens "Paradies" als Kultur- und Freizeitangebot
Beschlussvorlage 0361/21**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beauftragt den Oberbürgermeister, in Zusammenarbeit mit der Bernburger Freizeit GmbH eine Prüfung der Möglichkeiten zur Verwirklichung der Vorschläge gem. Beschlussvorlage zu veranlassen.

Abstimmung:

Mitglieder: 40

davon anwesend: 31

24 Ja-Stimmen

4 Nein-Stimmen

3 Enthaltungen

7. Antrag der Fraktion "Die Linken" bezüglich Barrierefreiheit Fußgängerzone oberer Karlsplatz in Bernburg (Saale)
Beschlussvorlage 0388/21

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beauftragt die Verwaltung, zu prüfen, inwieweit man die Fugen im Kopfsteinpflaster am Karlsplatz zwischen Ein- und Ausfahrt Tiefgarage (Weltzeituhr) verringern oder beseitigen kann. Auch müssen die Übergänge zum unbefestigten Gehweg (z. B. zur öffentlichen Toilette) verändert werden.

Der Stadtrat bittet daher um Prüfung von Alternativen zur Beseitigung der dargelegten Gefahrenquelle und um Mitteilung von Lösungsvorschlägen durch die Verwaltung im nächsten Bau- und Sanierungsausschuss.

Abstimmung:

Mitglieder: 40

davon anwesend: 31

13 Ja-Stimmen

15 Nein-Stimmen

3 Enthaltungen

8. Antrag des Stadtrates Klaus-Gunther Seyffert bezüglich Erteilung eines Straßennamens
Beschlussvorlage 0392/21

Herr Weigelt übergab die Leitung der Sitzung kurzzeitig an seinen Stellvertreter, Herrn Neugebauer.

Herr Weigelt wies darauf hin, dass Martin Luther in Bernburg (Saale) bereits verschiedenst geehrt werde. So wurde z. B. die am 5. Oktober 1887 eingeweihte Martinskirche nach Martin Luther benannt, genau wie die Martinstraße, der Martinsplatz oder das Martinszentrum. Aus diesem Grund bat Herr Weigelt Herrn Seyffert, den Antrag zurückzuziehen.

Herr Seyffert behielt jedoch seinen Antrag aufrecht.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt, dass bei der Suche nach einem Namen für eine Straße, einem Platz oder ein neues Wohngebiet der Name „Martin Luther“ Berücksichtigung findet, um den Reformator auch in Bernburg (Saale) ein Denkmal zu setzen.

Abstimmung:

Mitglieder: 40

davon anwesend: 30

15 Ja-Stimmen

7 Nein-Stimmen,

8 Enthaltungen

**9. Gewässerunterhaltungsumlagesatzung - GUUS- Ersetzungssatzung
Beschlussvorlage 0326/21**

Die Beschlussvorlage wurde von der Verwaltung zurückgestellt.

**10. 9. Änderung des wirksamen Gemeinsamen Flächennutzungsplanes der (ehemaligen) Verwaltungsgemeinschaft Bernburg für die Stadt Bernburg (Saale) mit Ortsteil Aderstedt und die Gemeinde Gröna mit dem Kennwort: "Sonderbaufläche Photovoltaik an der Grönaer Landstraße"
Aufstellungsbeschluss
Beschlussvorlage 0348/21**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die Aufstellung der 9. Änderung des Gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Bernburg für die Stadt Bernburg (Saale) mit Ortsteil Aderstedt und die Gemeinde Gröna gemäß folgender Beschlussformulierung durchzuführen.

Abstimmung:

Mitglieder: 40

davon anwesend: 30

30 Ja-Stimmen

**11. Bebauungsplan Nr. 99, Kennwort: „Sondergebiet für Photovoltaikanlagen, Alte Ziegelei an der Grönaer Landstraße“
Aufstellungsbeschluss
Beschlussvorlage 0357/21**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 99, Kennwort: „Sondergebiet für Photovoltaikanlagen, Alte Ziegelei an der Grönaer Landstraße“ gemäß Beschlussformulierung auf der folgenden Seite.

Abstimmung:

Mitglieder: 40

davon anwesend: 31

31 Ja-Stimmen

- 12. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 82 "Wohngebiet an der Olga-Benario-Straße zwischen Bruno-Hinz-Straße und Robert-Koch-Straße"**
Billigung Entwurf
Beschlussvorlage 0367/21

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) billigt den Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 82 „Wohngebiet an der Olga-Benario-Straße zwischen Bruno-Hinz-Straße und Robert-Koch-Straße“ mit örtlichen Bauvorschriften und bestimmt ihn zur Öffentlichkeits- und zur Behördenbeteiligung.

Abstimmung:

Mitglieder: 40

davon anwesend: 31

25 Ja-Stimmen

1 Nein-Stimme

5 Enthaltungen

- 13. Prüfbericht über die Verwendung von Zuwendungen der Stadt Bernburg (Saale) an die Fraktionen des Stadtrates der Stadt Bernburg (Saale) im Haushaltsjahr 2020**
Informationsvorlage IV 0107/21

Die Informationsvorlage wurde zur Kenntnis genommen. Es gab keine Anfragen oder Anregungen.

- 14. Eilentscheidung des Oberbürgermeisters - Überplanmäßige Ausgabe für das Dach des Hortes "Fuhnestrolche"**
Informationsvorlage IV 0109/21

Die Informationsvorlage wurde zur Kenntnis genommen.

15. Mitteilungen, Beantwortung von Anfragen, Anregungen

Schulstandort Baalberge

Herr Klinz stellte bezüglich eines kürzlich erschienenen Zeitungsartikels zum Schulstandort Baalberge die Frage, ob auch andere Möglichkeiten geprüft werden. Ferner müssen die einzelnen Varianten zwingend in den Fachausschüssen ausführlich diskutiert werden. Es könne nicht sein, dass nur die Verwaltung etwas vorschläge, was der Stadtrat dann nur noch abnicken könne, da keine Alternativen vorliegen. Herr Klinz war der Meinung, dass dieser Sachverhalt ausführlich im Schul-, Kultur- und Sportausschuss und im Bau- und Sanierungsausschuss diskutiert werden müsse.

Herr Schütze entgegnete hierauf, dass die Verwaltung diese Thematik genau prüfe, um anschließend mehrere konzeptionelle und bauliche Varianten vorlegen zu können. Die Mitglieder des Stadtrates können zu jeder Zeit Vorschläge oder Änderungsanträge einbringen. Von einem „Abnicken“ könne keine Rede sein.

Frau Dittrich fühle sich in dieser Angelegenheit von der Verwaltung getäuscht, da sie als Vorsitzende diese Thematik im Schul-, Kultur- und Sportausschuss beraten wollte. Dies sei von der Verwaltung abgelehnt worden. Frau Dittrich erwarte, dass diese Thematik als TOP in der nächsten Sitzung behandelt werde.

Herr Schütze gab hierzu den Einwand, dass die Verwaltung die Einberufung einer Sitzung auf Grund der Hinweise des Ministeriums für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalts zu den Entscheidungsprozessen der kommunalen Gremien unter Berücksichtigung der aktuellen Pandemielage abgelehnt habe. Auf Grund der Hinweise sollten nur Sitzungen der kommunalen Vertretung, wie z. B. Ausschusssitzungen, erfolgen, wenn dies notwendig ist, weil die zu behandelnden Themen eine Beschlussfassung und Entscheidung durch das betroffene Gremium zwingend erfordern. Aus diesem Grund seien die Einberufungen von Sitzungen beratender Ausschüsse coronabedingt durch die Verwaltung abgelehnt worden, nicht, weil die Verwaltung nicht wollte, sondern aus Sicherheitsgründen.

Schottergärten/Steingärten

Herr Meinecke wies darauf hin, dass die „Gärten des Grauens“, also die Gärten, welche vorwiegend aus Kies, Splitt oder Steinen bestehen, seit dem 1. März 2021 auch in Sachsen-Anhalt verboten seien. Herr Meinecke begrüßte dieses Verbot und fragte nach, ob und wie die Einhaltung des Verbots kontrolliert werde und ob man eine zusätzliche Begrünung verlangen könne.

Herr Dittrich wies darauf hin, dass dieses Verbot nur bei Neuanlegungen von Gärten greife. Die vorhandenen Schotter- oder Steingärten besitzen Bestandsschutz. Zuständig für die Einhaltung und die Kontrolle ist das zuständige Bauordnungsamt des Salzlandkreises.

Krumbholzallee – Baumfällungen

Herr Franzelius fragte nach, wie es an der Krumbholzallee nach der Baumfällung weitergehe. Weiterhin wies er darauf hin, dass dort viele Reifen liegen.

Herr Schütze antwortete, dass die Fläche wieder aufgeforstet werde. Eine diesbezügliche Ausschreibung sei neu ausgeschrieben worden.

Umsetzung des Beschlusses zum Förderprogramm „Jung kauft Alt“

Herr Beier machte darauf aufmerksam, dass der Stadtrat in seiner Sitzung am 31.10.2020 beschlossen habe, die Verwaltung zu beauftragen, sich das Förderprogramm „Jung kauft Alt“ der Gemeinde Hiddenshausen anzusehen und zu prüfen, inwieweit das Programm für die Stadt Bernburg (Saale) anwend- und umsetzbar ist. Herr Beier fragte nach dem Stand zur Umsetzung des Beschlusses.

Antrag Teilnahme der Stadt Bernburg (Saale) am Vorlesestadt-Wettbewerb

2013 lobten die Initiatoren gemeinsam mit dem Deutschen Städte- und Gemeindebund erstmals den Vorlesestadt-Wettbewerb aus, an welchem alle Städte und Gemeinden Deutschlands teilnehmen können. Jede Gemeinde, Stadt und/oder Kommune könne sich unabhängig von der Einwohnerzahl und sonstigen regionalen Struktur bewerben. Aus diesem Grund stellte Herr Beier den Antrag, dass sich die Stadt Bernburg (Saale) an diesem Wettbewerb beteilige.

Herr Koller wies darauf hin, dass sich die Stadt Bernburg (Saale) natürlich an diesem Wettbewerb beteiligen werde. Es wurden bereits Gespräche hierzu geführt.

Jürgen Weigelt
Vorsitzender des Stadtrates

Henry Schütze
Oberbürgermeister

Für das Protokoll

Yvonne Krebs
Stadtratsbüro

Anlage zum Protokoll:

STADT BERNBURG (SAALE)

Ordnungs- und Umweltamt

Stellungnahme des Fachamtes zu TOP 30 der Sitzung des Stadtrates vom 22.04.2021

1. Parkerleichterungen für ambulante Pflegedienste:

Auf Antrag können die jeweils zuständigen Verkehrsbehörden (in einigen Fällen Stadt Bernburg (Saale), in den meisten Fällen der Salzlandkreis) Ausnahmen nach § 46 Abs. 1 StVO auch für ambulante Pflegekräfte erteilen, d.h. diese von bestimmten Vorschriften über das Halten und Parken sowie über die Benutzung von Fußgängerzonen befreien.

Dies beinhaltet z.B. eine Befreiung vom Verbot des Parkens im eingeschränkten Haltverbot, von der Parkscheinplicht, von dem Verbot der Benutzung von Fußgängerzonen, vom Verbot des Parkens auf Bewohnerparkplätzen oder vom Verbot des Parkens außerhalb gekennzeichneten Flächen in verkehrsberuhigten Bereichen.

Die Ausnahmegenehmigungen sind kostenpflichtig und auf max. 2 h je Parkvorgang zu begrenzen, als Nachweis dafür ist eine Parkscheibe zu verwenden. Durch die Inanspruchnahme der Parkerleichterungen dürfen jedoch Dritte weder gefährdet noch erheblich behindert werden. Das Antragsverfahren wurde mit Erlass vom 09.04.2020 im Land Sachsen-Anhalt vereinfacht, galt zuerst bis 14.06.2020 und wurde mehrfach verlängert, zuletzt bis vorerst 31.08.2021.

2. Streife für Ordnung und Sauberkeit:

Die beiden Mitarbeiter sind nicht neu eingestellt worden, sie waren bereits seit 2018 mit 25 Wochenstunden als Politessen beschäftigt und wurden ab Mitte Juni 2019 zuerst befristet bis 31.10.2019, danach unbefristet um 13 Wochenstunden auf 38 Wochenstunden aufgestockt, um zusätzlich zu Politessentätigkeit vor allem in den Nachmittags- und Abendstunden Streifengänge zur Verbesserung der Ordnung und Sauberkeit zu absolvieren.

In 2020 hat sich bedingt durch die verschiedenen Anforderungen und Beschränkungen der SARS-CoV-2- Eindämmungsverordnungen die Wahrnehmung der Kontrollaufgaben ändern müssen. Nach der Sommerpause der politischen Gremien werden die beiden Mitarbeiter in einer der nächsten PUA-Sitzungen über ihre Erfahrungen berichten.

Dr. Steffi Köster
Amtsleiterin